

rotel

PROFESSIONAL *plus******



**Professionelles Dampfbügeleisen
Fer à repasser de la vapeur professionnel
Professional steam iron**

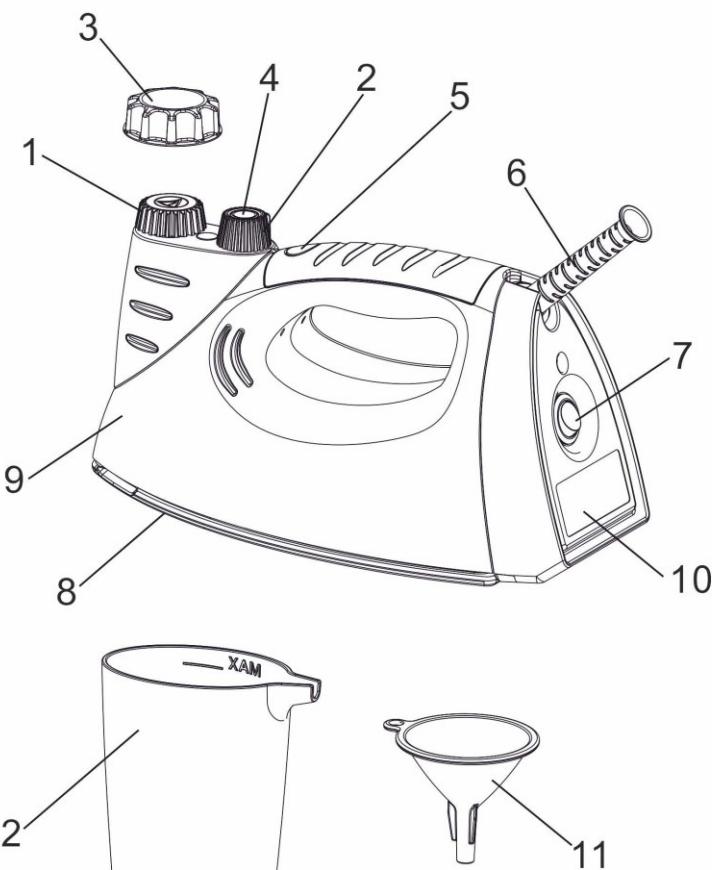


Fig. A



Fig. B

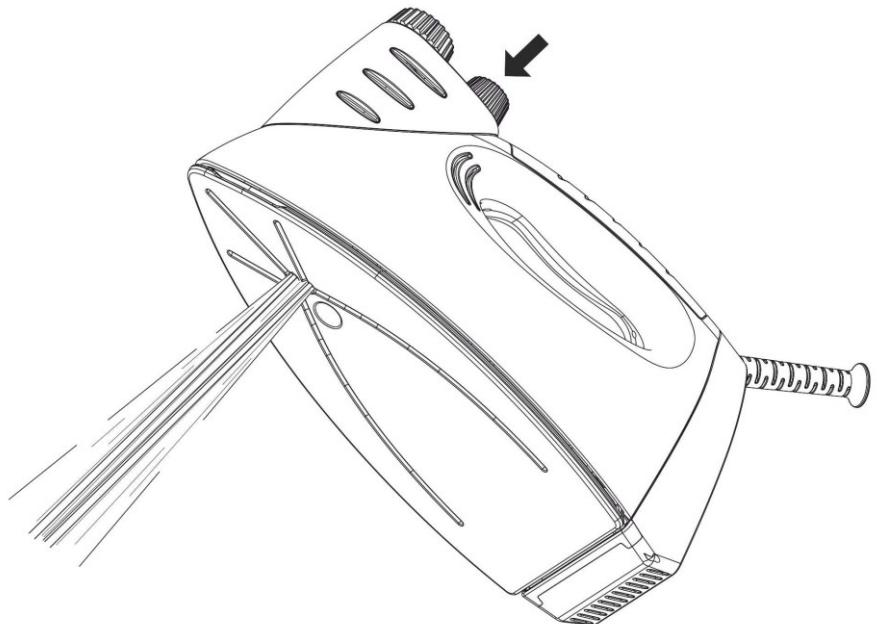


Fig. C

Fig. D

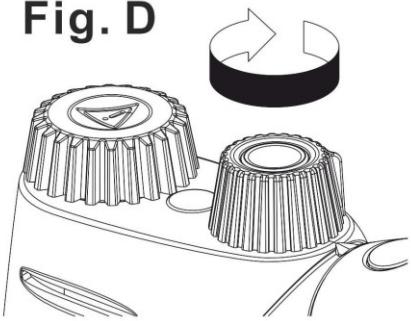


Fig. E

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und beglückwünschen Sie zum Kauf von **ROTEL PROFESSIONAL plus******, **ROTEL PROFESSIONAL plus****** basiert auf einem völlig andersartigen technischen Konzept als jedes herkömmliche Dampfbügeleisen. Die Entwicklung dieses Gerätes beruht auf der Erkenntnis, dass beim Bügeln von Textilien aller Art nicht die möglichst grosse Hitze, sondern ein hoher Dampfdruck die besten Ergebnisse bringt. Dies hat das Gewerbe wie Wäschereien, Hotels, Pensionen, Boutiquen und Schneidereien bereits erkannt. **Durch den hohen Dampfdruck ist es möglich, mit einer Temperatureinstellung alle Textilien wie Seide, Wolle, Leinen, etc. ohne Bügeltuch und ohne Angst, etwas zu verbrennen, zu pflegen.**

Ihr **ROTEL PROFESSIONAL plus****** wurde so entworfen und gebaut, dass es Ihnen jahrelang problemloses und einwandfreies Bügeln gestattet. Wir möchten Ihnen jedoch nachstehend einige Hinweise zur Verlängerung der Lebensdauer und der Leistungsverbesserung Ihres Bügeleisens geben.

ZU DiesER BEDIENUNGSANLEITUNG

Auch wenn die Geräte entsprechend der geltenden Europäischen Normen hergestellt wurden und daher alle potentiell gefährlichen Teile geschützt sind, müssen, um Unfälle und Schäden zu vermeiden, diese Hinweise aufmerksam gelesen und das Gerät nur für den Zweck verwendet werden, für den es vorgesehen wurde. Die Bedienungsanleitung auch für späteres Nachschlagen stets griffbereit aufzubewahren. Sollte dieses Gerät an andere Personen abgegeben werden, bitte daran denken auch die Bedienungsanleitung mitzugeben. Die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Informationen sind mit den nachstehenden Symbolen gekennzeichnet, die auf folgendes hinweisen:

-  Gefahr für Kinder Gefahr wegen Strom
-  Gefahr wegen Strom
-  Gefahr von Schäden wegen anderer Ursachen
-  Hinweise zu Verbrühungsgefahr
-  Achtung - Sachschäden

VORGESEHENER GEBRAUCH

Sie können Ihr **ROTEL PROFESSIONAL plus****** zum Trocken- oder Dampfbügeln aller Arten von Kleidungsstücken, Vorhängen und Geweben (auch hängend) verwenden. Zum Bügeln müssen die Angaben auf dem Stoff-Etikett beachtet werden. Wir empfehlen, zum Bügeln eine feste und saugfähige Unterlage zu verwenden. Das gilt sowohl für die Auflage der Stoffe als auch zum Abstellen des Bügeleisens beim Wechseln der Kleidungsstücke. Das Gerät ist nur für den privaten Gebrauch vorgesehen und daher für einen industriellen oder gewerblichen Einsatz ungeeignet. Jeder andere Einsatz ist nicht vom Hersteller vorgesehen. Der Hersteller übernimmt daher keinerlei Haftung für jegliche Art von Schäden, die durch einen ungeeigneten Einsatz des Gerätes verursacht werden. Bei einem ungeeigneten Einsatz verfallen alle Garantieansprüche.

VORSICHT



Achtung!

Verbrennungsgefahr – Die Konstruktionseigenschaften des Gerätes, auf das sich die vorliegende Anleitung bezieht, machen es unmöglich, dass der Nutzer, sowohl während des vorgesehenen Gebrauchs als auch während der ersten Minuten nach dem Abschalten, vor einem möglichen Kontakt mit der heißen Bügelsohle geschützt werden kann. Wir empfehlen außerdem äußerste Vorsicht bei der Abgabe von Dampf. Den Dampfstrahl nie auf Körperteile oder auf Haustiere richten.



Nach dem Ausschalten des Bügeleisens und nachdem der Stecker aus der Steckdose gezogen wurde, das Bügeleisen für Kinder unzugänglich auf einer festen Unterlage abkühlen lassen.

WICHTIGE HINWEISE

DIE BEDIENUNGSANLEITUNG VOR DEM GEBRAUCH AUFMERKSAM LESEN.

- Das Gerät ist nur für den Hausgebrauch vorgesehen und darf nicht für gewerbliche oder industrielle Zwecke verwendet werden.
- Wir übernehmen keine Haftung bei einem falschen oder in dieser Anleitung nicht vorgesehenen Einsatz des Bügeleisens.
- Wir empfehlen die Originalverpackung aufzubewahren, da ein Garantie-Kundendienst nicht für Schäden vorgesehen ist, die durch falsche Verpackung bei der Spedition zum Kundendienst entstehen.
- Das Gerät entspricht der Europäischen Richtlinie 2006/95/EG und der EMV-Richtlinie 2004/108/EG.
- DIE GEBRAUCHSANWEISUNG GUT AUBEWAHREN!



Gefahr für Kinder

- Dieses Gerät ist nicht geeignet für den Gebrauch durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten. Anwender mit fehlender Erfahrung oder Kenntnis des Gerätes, oder Personen, die keine Anleitungen zur Bedienung des Gerätes erhalten haben, müssen durch eine Person überwacht werden, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Die Verpackungsstücke von Kindern fernhalten, da diese eine mögliche Gefahrenquelle bilden.
- Muss das Gerät entsorgt werden, empfehlen wir es durch Abschneiden des Anschlusskabels unbrauchbar zu machen. Wir empfehlen außerdem die Geräteteile unschädlich zu machen, die besonders für Kinder beim Spielen mit dem Gerät gefährlich sein könnten.



Gefahr wegen Strom

- Bevor das Gerät angeschlossen wird, muss kontrolliert werden, ob die Netzspannung den Angaben auf dem Typenschild des Geräts entspricht.
- Das Gerät muss an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden.
- DAS GERÄT NIE IN WASSER ODER ANDERE FLÜSSIGKEITEN TAUCHEN.
- Nicht mit dem Bügeln anfangen wenn Sie nasse Hände oder nackte Füße haben.



Gefahr von Schäden wegen anderer Ursachen

- Den Dampferzeuger vor Inbetriebnahme des Gerätes mit Wasser füllen. Vor dem Nachfüllen von Wasser stets den Stecker des Anschlusskabels aus der Steckdose ziehen.
- Benutzen Sie zum Wassereinfüllen immer den Trichter (11) und den Messbecher (12).
- Das Gerät nur am Arbeitsplatz einschalten.
- Beim ersten Gebrauch des Gerätes kann sich leichter Rauch bilden; dies geschieht, weil einige Teile leicht geschmiert wurden. Diese Erscheinung wird sich nach kurzer Zeit nicht mehr wiederholen.
- Bei der Benutzung das Gerät auf einer waagerechten Fläche positionieren.
- Das Gerät nie unbeaufsichtigt lassen solange es am Stromnetz angeschlossen ist.

- Das Gerät muss auf einer festen Unterlage benutzt und abgestellt werden.
- Nach dem Bügeln, oder wenn Sie für kurze Zeit weggehen wollen, nicht vergessen den Schalter (7) auf "0" zu stellen und den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.
- Bevor das Bügeleisen die optimale Temperatur erreicht hat, kann bei Betätigung des Dampfschalters Wasser aus den Dampföffnungen austreten.
- Das Gerät darf nicht benutzt werden, wenn es heruntergefallen ist, wenn es sichtbare Schäden aufweist oder wenn Wasser austritt. Um Gefahren zu vermeiden, müssen alle Reparaturen, einschließlich Austausch des Anschlusskabels, vom Kundendienst oder einem Fachelektriker ausgeführt werden.



Hinweise zu Verbrühungsgefahr

- Niemals Kleidungsstücke bügeln, welche bereits am Körper getragen werden.
- Die Metallteile, das heiße Wasser oder den Dampf während des Betriebs und in den ersten Minuten nach dem Abschalten nicht anfassen da Verbrennungsgefahr besteht.
- Den Dampfstrahl nie auf Körperteile oder auf Haustiere richten.



Achtung – Sachschäden

- Vor dem ersten Gebrauch des Gerätes müssen eventuell vorhandene Etiketten oder Schutzfilme von der Bügelfläche entfernt werden.
- Vor Gebrauch stets das Kabel abwickeln.
- Kein Sprudelwasser verwenden (mit hinzugefügtem Kohlendioxyd). Bei besonders kalkhaltigem Wasser wird angeraten entkalktes Wasser zu verwenden (siehe Hinweise Abschnitt „Pflege“).
- Das heiße Bügeleisen nie auf das Anschluss- oder Verbindungskabel stellen und darauf achten, dass diese die heiße Bügelfläche nicht berühren.
- Nie den Stecker am Anschlusskabel aus der Steckdose ziehen.
- Zur Pflege des Gerätes als erstes den Stecker des Anschlusskabels aus der Steckdose ziehen, anschließend warten, bis alle Teile abgekühlt sind. Das Gerät ausschließlich mit einem weichen und leicht feuchten Tuch reinigen. Keine Lösungsmittel verwenden, da diese die Plastikteile beschädigen.
- Der Dampferzeuger muss mindestens alle drei Monate von eventuellen Kalkresten gereinigt werden, die den richtigen Gerätetrieb beeinträchtigen könnten.
- Keinen Essig oder andere parfümierte Substanzen in den Heizkessel füllen. Andernfalls verfallen die Garantieansprüche.
- Das Anschlusskabel nicht um die Bügelsohle wickeln, solange das Bügeleisen noch heiß ist.
- Die Bügelsohle nicht auf Metallflächen stellen.
- Das Gerät nicht Witterungseinflüssen ausgesetzt lassen (Regen, Sonne usw....).

Anmerkung: beim ersten Anschalten des Bügeleisens kann eine leichte Rauch- und Wassertropfenbildung auftreten. Das ist normal und hört nach ungefähr 2 Füllungen auf.

GERÄTEBESCHREIBUNG (FIG. A)

- 1 Sicherheitsverschluss
- 2 Dampfregler
- 3 Schraubvorrichtung
- 4 Dampfschalter
- 5 Kontroll-Lampe
- 6 Anschlusskabel
- 7 Ein- / Ausschalter
- 8 Bügelfläche
- 9 Heizkessel
- 10 Leistungsschild
- 11 Trichter
- 12 Messbecher

TECHNISCHE DATEN

Typ	U98.0
Leistung	800Watt / 230 Volt - 50 Hz
Tankinhalt	300 ml
Kesseldruck	3 - 3,5 bar (Arbeitsdruck)
Maximaler Druck	5 - 5,5 bar
Gewicht	1.7 Kg
Größe L/B/H	27 x 12 x 14 cm

GEBRAUCHSANWEISUNGEN



Achtung!

Vor dem ersten Gebrauch des Gerätes müssen eventuell vorhandene Etiketten oder Schutzfilme von der Bügelfläche entfernt werden.

Füllen des Heizkessels vor dem Gebrauch



Achtung!

Bevor das Bügeleisen mit Wasser aufgefüllt wird, muss der Stecker aus der Steckdose gezogen werden.



- Das Bügeleisen waagerecht stellen und den Heizkessel mit Hilfe des mitgelieferten Messbechers (12) und Trichters (11) auffüllen (Fig. B).
- ES DÜRFEN AUF KEINEN FALL MEHR ALS 300 cm³ WASSER EINGEFÜLLT WERDEN. Diese Menge entspricht der am Messbecher angegebenen Menge. Wird zu viel Wasser eingefüllt, tritt bzw. spritzt beim Bügeln anfangs Wasser aus den Dampföffnungen aus.
- Keine chemischen Zusätze und Duftstoffe verwenden.
- Den Heizkessel nach Gebrauch entleeren.

Vor dem Bügeln

Der Sicherheitsverschluss (1) muss richtig festgeschraubt sein. Er darf jedoch nicht zu fest zugeschraubt werden. **NIE MIT DER SCHRAUBVORRICHTUNG (3) ZUSCHRAUBEN.** Den Verschluss nur bis zum Anschlag festziehen. Bei zu starkem Festschrauben kann die Dichtung beschädigt werden und Dampf aus dem Verschluss austreten.

Verwenden Sie unbedingt eine gut saugende Bügelunterlage.

Einschalten des Gerätes

- Das Gerät auf einer ebenen und festen Oberfläche aufstellen.
- Bevor Sie das Gerät an das Stromnetz anschließen bitte kontrollieren, ob die Daten auf dem Typenschild mit der Netzspannung übereinstimmen und dann den Schalter (7) auf „Ein“ stellen.
- Das Aufleuchten der Kontrolllampe (5) zeigt an, dass sich das Bügeleisen erwärmt.
- 4 - 5 Minuten abwarten, bis die Kontrolllampe erlischt.
- Das Bügeleisen kann jetzt genutzt werden.

Dampfbügeln

Das Dampfbügeln kann mit DAMPFSTÖßEN oder mit KONTINUIERLICHER DAMPFBILDUNG erfolgen.

- Zum Bügeln mit Dampfstößen den Dampfschalter (4, Fig. C) je nach gewünschter Dampfstärke mehr oder weniger stark drücken.
- Für die maximale Dampfmenge die Dampftaste ganz nach unten drücken. Die austretende Dampfmenge bleibt in jedem Fall, je nach Tastendruck, konstant.
- Zum Bügeln mit kontinuierlicher Dampfbildung den Dampfregler (2, Fig. D) wie gezeigt im Uhrzeigersinn drehen. Sie erhalten so einen gleichmäßigen und anhaltenden Dampffluss, der bei vollständiger Drehung des Dampfreglers am stärksten ist.
- Auch bei kontinuierlicher Dampfbildung kann der Dampfstrahl durch Drücken des Dampfschalters (4) verstärkt werden.
- Sowohl beim Bügeln mit Dampfstößen als auch mit kontinuierlicher Dampfbildung darf das Bügeleisen nie auf den Kopf gestellt oder zu stark nach vorne oder zur Seite geneigt werden.

Es ist hervorzuheben, dass bei automatischem Betrieb auch während der kurzen Unterbrechungen der Bügelarbeit, z.B. während das zu bügelnde Wäschestück vorbereitet oder das ROTEL PROFESSIONAL kurz abgestellt wird, Dampf entsteht. Wird jedoch berücksichtigt, wie einfach die manuelle Dampferzeugung gelingt, ist es ratsam, die automatische Dampfabgabe zu vermeiden, um so Energie und Dampf zu sparen.

Das beste Bügelergebnis erzielen Sie, wenn die Dampftaste grundsätzlich weggeschaltet ist und bei Bedarf durch kurzes Drücken der Dampftaste der Superdampfstoß verwendet wird. NIEMALS während des Bügvorganges mit Dauer dampf oder ununterbrochen mit Superdampfstoß bügeln, ansonsten wird die Wäsche zu feucht und Dampf zu schnell verbraucht.

Bei Abstellen des ROTEL PROFESSIONALplus**** besteht Gleitgefahr!

Nach vollständiger Verdampfung der Wassereinfüllmenge tritt kein Dampf mehr aus.



Achtung!

Vor dem Abstellen des Bügeleisens stets den Dampf abstellen. WÄHREND DES GEBRAUCHS NIEMALS DEN SICHERHEITSVERSCHLUß (1) ÖFFNEN. VOR DEM ÖFFNEN DES SICHERHEITSVERSCHLUSSES ZUERST DEN SCHALTER (7) AUF „0“ STELLEN, ANSCHIEßEND DEN NETZSTECKER AUS DER STECKDOSE ZIEHEN UND DANN DURCH DRÜCKEN DES DAMPSCHALTERS (4) DEN DRUCK AUS DEM BÜGELEISENABLASSEN.

Wasser einfüllen während des Bügels



Achtung!

Vor dem Füllen des Heizkessels das Gerät immer ausschalten und den Stecker aus der Steckdose ziehen.

Muss das Bügeleisen während des Bügels aufgefüllt werden, wie folgt vorgehen:

- Den Schalter (7) auf „0“ stellen.
- Den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Den Dampfschalter (4) bis zum Anschlag drücken und den Druck aus dem Inneren ablassen.
- Den Sicherheitsverschluss (1) des Heizkessels abschrauben. Zum einfacheren Abschrauben die mitgelieferte Schraubvorrichtung (3) benutzen. Die Schraubvorrichtung greift besser am Deckel und schützt vor versehentlichen Verbrennungen.
- 2 oder 3 Mal eine kleine Menge Wasser in den Heizkessel füllen. Damit wird der Dampf aus dem Boiler entfernt. Anschließend den Heizkessel normal auffüllen.

Beachten Sie, dass nie mehr als 300 cm³ Wasser, d.h. die am Messbecher angegebene Menge, in das Bügeleisen gefüllt werden dürfen. Damit die angegebene Wassermenge nicht überschritten wird, muss das Bügeleisen vor dem Auffüllen zuerst entleert werden.

- Den Sicherheitsverschluss vollständig zuschrauben.
- Den Netzstecker wieder in die Steckdose stecken.
- Nach kurzer Zeit beginnt wieder die Dampfbildung.

TIPPS

Bei reinen Wollstoffen, Seide und Kunstfasern sollten Sie darauf achten, dieselben auf der Rückseite oder vertikal zu bügeln, um zu vermeiden, dass das Gewebe glänzend wird. Bei anderen Gewebearten und besonders bei Samt sollte man, um zu vermeiden, dass sie glänzend werden, (mit einem Tuch) nur in eine Richtung mit leichtem Druck bügeln. Das Bügeleisen sollte dabei auf dem zu bügelnden Gewebe ständig in Bewegung gehalten werden.

Gerade Stücke: Legen Sie das Wäschestück normal auf das Bügelbrett. Solange Sie Knitter erkennen, drücken Sie den Dampfknopf. Sind die Knitter entfernt, bügeln Sie noch einmal trocken nach. Wenn Sie das Wäschestück doppelt legen, dann erst mit Superdampf (Dampfknopf drücken) und danach solange trocken nachbügeln, bis keine Feuchtigkeit mehr vorhanden ist.

Gezogene Ärmel (Puffärmel): Stellen Sie das Bügeleisen hoch. Hängen Sie den gezogenen Ärmel mit der Naht über die Spitze des Bügeleisens. Drücken Sie den Dampfknopf solange, bis der Ärmel glatt ist.

Die zweite Hand nie vor das Gerät halten da der Dampf sehr heiß austritt!

Hosen bügeln: Hosenbein auf das Brett legen. Bug einbügeln. Bei der Naht Gerät anheben und mit Dampf abdampfen. Oberteil senkrecht abdampfen.

Hängend bügeln: Geben Sie das Bekleidungsstück auf einen Kleiderbügel. Hängen Sie diesen so, dass das Kleidungsstück frei hängt (keine Wand oder Ähnliches dahinter). Halten Sie mit einer Hand den Teil, den Sie bügeln, damit das Wäschestück nicht hin und her schwingen kann. Die Sohle des Gerätes muss den Stoff ganz berühren. Jetzt Dampfknopf drücken und solange dampfen, bis die Wäsche glatt ist.

NACH DEM BÜGELN

Den Wassertank nach JEDEM Gebrauch IMMER VOLLSTÄNDIG LEEREN!

Um eine Bildung von Kalkresten zu vermeiden, den Heizkessel nach Gebrauch entleeren. Vor dem Entleeren das Gerät abschalten und den Stecker aus der Steckdose ziehen.

- Schalter (7) auf „0“ stellen.
- Den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Durch Drücken des Dampfschalters (4) den Druck ablassen.

Achtung!
 **Das Bügeleisen abkühlen lassen (ca. 2 Std.).**

- Den Sicherheitsverschluss (1) mit der entsprechenden Schraubvorrichtung (3) abschrauben, das Bügeleisen umdrehen, um das im Heizkessel verbliebene Wasser zu entleeren (Fig. E). Vorsichtig vorgehen, weil das Wasser kochend heiß ist. Dieser einfache Entleerungsvorgang hilft auch dabei das Innere des Heizkessels immer sauber zu halten.
- Nach dem Bügeln den Sicherheitsverschluss (1) nie vollständig, sondern nur mit 3-4 Umdrehungen schließen.
- Den Dampfregler (2) bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.

REINIGUNG UND PFLEGE

Achtung!

Bevor Sie das Bügeleisen reinigen muss der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden und das Bügeleisen abkühlen.

Das Gerät nie ins Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen. Den Zustand des Anschlusskabels Ihres Bügeleisens vor dem Gebrauch regelmäßig überprüfen und im Fall von Schäden zur nächstgelegenen Kundendienststelle bringen und nur durch Fachpersonal auswechseln lassen.

Reinigung der Bügelsohle

Eventuelle Ablagerungen und andere Stoffreste auf der Bügelsohle können mit einem mit Wasser und Essig getränkten Tuch entfernt werden. Die Bügelsohle immer mit einem trockenen Tuch trocknen.

Keine Scheuermittel zum Reinigen der Bügelsohle verwenden. Dafür sorgen, dass die Bügelsohle immer glatt bleibt: Kontakt mit Metallgegenständen vermeiden.

Reinigung des Bügeleisens

Die Plastikteile mit einem feuchten, nicht scheuernden Tuch reinigen und mit einem trockenen Tuch trocknen.

Leeren und Reinigen des Heizkessels

Achtung!

Nach dem Bügeln das Gerät ausschalten und den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Vor dem Abschrauben des Sicherheitsverschlusses (1) Dampf völlig austreten lassen (Dampftaste ganz nach unten drücken) und so lange warten (ca. 2 Stunden), bis das Gerät ausreichend abgekühlt und der Innendruck abgebaut ist.

Die nachstehend aufgeführten Pflegearbeiten sollten bei Austropfen von Wasser oder zumindest ungefähr alle 3 Monate ausgeführt werden.

- Bevor Sie das Bügeleisen reinigen muss der Stecker aus der Steckdose gezogen und überprüft werden, ob das Bügeleisen vollständig abgekühlt ist.
- Den Heizkessel über einem Waschbecken vollständig entleeren.
- Leitungswasser in den Heizkessel einfüllen. Den Verschluss schließen und das Gerät schütteln.
- Erneut das gesamte Wasser aus dem Heizkessel entleeren.
- Diesen Arbeitsschritt so oft wiederholen, bis nur noch klares und sauberes Wasser austritt.

Entkalken

Außerdem können Sie Ihr Gerät (bei Wasseraustritt) entkalken oder mit Wasser nachspülen. Kalkrückstände lassen sich grundsätzlich mit einem handelsüblichen Entkalkungsmittel entfernen. Wir empfehlen jedoch unseren Kunden – wegen der bestmöglichen Schonung des Gerätes und auf Grund der optimalen Ergebnisse - das Entkalkungsmittel „Rotel CalcClean“ zu verwenden. Den Messbecher im Verhältnis 1:2 mit 1/3 Entkalker und 2/3 Wasser füllen und in die Einfüllöffnung gießen. **NIE AUFHEIZEN!** Nach 1 bis 2 Stunden die Flüssigkeit wieder ausgießen. Mehrmals mit Leitungswasser spülen.

Welches Wasser ist geeignet:

Leitungswasser

Der Hersteller empfiehlt, das Gerät mit Leitungswasser bis zu einer Gesamthärte von 17° deutscher Härte zu betreiben. Den Härtegrad Ihres Wassers können Sie bei Ihrem Wasserwerk erfragen. Bei besonders hartem Leitungswasser empfehlen wir - Ihrer Wäsche zuliebe - zusätzlich zum Leitungswasser abgekochtes oder destilliertes Wasser im Verhältnis 1:1 zu verwenden.

Destilliertes Wasser

Bitte berücksichtigen Sie, dass bei der Benützung von ausschließlich nur destilliertem Wasser die Dampferzeugung erschwert werden kann. Hierbei können dann Wassertropfen aus der Sohle heraustropfen. Destilliertes Wasser sollte mit Leitungswasser im Verhältnis 1:1 gemischt werden oder zwischendurch 3 bis 4 Mal nur Leitungswasser verwenden.

Welches Wasser ist nicht geeignet:

Wasser mit Zusätzen

Starke, Weichspüler, Parfüm und Appretur dürfen auf keinen Fall zugesetzt werden, in der Dampfkammer bilden sich Rückstände, die das Gerät schädigen und zu Verunreinigungen des Bügelgutes führen.

Mineralwasser

Die im Mineralwasser enthaltene Kohlensäure führt zur Zersetzung der speziellen Dampfkammer.

Regen- bzw. Teichwasser

Die so genannte Biofäulnis verkeimt das Wasser und dies führt zu Verstopfungen im Wasserdurchlauf.

Tauwasser aus dem Kühlschrank oder Kondenswasser aus dem Wäschetrockner

Diese Wasserarten können Fremdkörper enthalten. Hierbei wird der Wasserdurchlauf ebenfalls unterbrochen

Batteriewasser

Batteriewasser von Tankstellen kann nicht empfohlen werden, da schon geringste Säureanteile zur Schädigung des Bügeleisens führen.

Wasser aus Enthärtungsanlagen

Hausenthärtungsanlagen entfernen aus dem Wasser Kalk, setzen dem Wasser aber andere Stoffe zu, sodass dieses Wasser nicht für Dampfbügeleisen geeignet ist.

GARANTIEERKLÄRUNG

Wir gewähren 5 Jahre Haltbarkeitsgarantie auf den Hochdruckkessel.

Die Garantie gilt unbeschadet der gesetzlichen Gewährleistungsansprüche und bezieht sich nur auf den **Boiler** und den **Hochdruckkessel**. Die Garantiefrist beginnt mit Datum des Kaufvertrags oder des Auftrags zur Lieferung des ROTEL PROFESSIONAL Dampfbügeleisens und läuft für die Dauer von fünf Jahren. Im Garantiefall ist der Käufer verpflichtet, den Mangel unverzüglich, das heißt ohne schuldhaftes Zögern, beim Garantiegeber schriftlich anzugeben. Der Käufer hat im Garantiefall einen Anspruch auf Nachbesserung. Zur Geltendmachung eines Anspruchs aus der Garantie hat der Käufer das Dampfbügeleisen zusammen mit der Garantiekarte und dem Kaufbeleg (Quittung oder Kaufvertrag) an die entsprechende Kundendienststelle der Firma Rotel zu senden. Der Käufer kann keine Ausfallentschädigung für die Dauer der Reparatur vom Verkäufer verlangen. Die Transportkosten gehen zu Lasten des Käufers. Die Garantiekarte muss Kaufdatum und einen Händlerstempel aufweisen. Andernfalls kann die Garantie nicht gewährt werden. Ansprüche aus der Garantie sind ausgeschlossen für eigenverschuldete Mängel oder Schäden. Ein Ausschluss der Garantie gilt insbesondere bei unsachgemäßer Behandlung oder Bedienung, bei Verkalkung des Kessels, bei übermäßigen Netzspannungsschwankungen, bei falscher Installation oder inkorrekttem Anschluss des Geräts, bei unzureichender oder falscher Wartung, soweit sich aus der Betriebsanleitung ein Wartungsplan ergibt, und bei jedweden Eingriffen am Gerät, wenn sie nicht von Service Mitarbeitern der Firma Rotel durchgeführt worden sind.

Die gesetzliche Gewährleistung übernehmen wir für die Beseitigung aller Mängel, die nachweislich auf Material- oder Fabrikationsfehlern beruhen. Die Garantieleistung erfolgt durch Instandsetzung oder Austausch mangelhafter Teile nach unserer Wahl. Sie wird nur gewährt, wenn die Garantiekarte mit Kaufdatum, Händlerstempel und Unterschrift versehen und die Kaufquittung mit dem Gerät an die zutreffende Service-Station eingesandt wird. Rücksendungen sollen in der Originalverpackung erfolgen. Transportkosten gehen zu Lasten des Käufers. Reparatur und/oder Ersatz von Teilen während der Garantiezeit führen in keinem Fall zur Verlängerung der Garantiefrist. Eine Haftung für Folgeschäden kann nicht übernommen werden.

Garantieausschluss:

- Schäden auf Grund unsachgemäßer Behandlung oder Bedienung.
- Schäden infolge Verkalkung oder Abnützung.
- Verschleißteile und zerbrechliche Zubehörteile aus Kunststoff und Gummi.
- Falsche Installierung oder nicht korrekter Anschluss.
- Übermäßige Netzspannungsschwankungen.
- Unzureichende oder falsche Wartung.
- Transporte ohne ausreichende Verpackung des Gerätes
- Eingriffe durch den Kunden oder durch Dritte, die nicht Mitarbeiter der angegebenen Service-Station sind.

Bitte vergessen Sie nicht, der Sendung Ihre Adresse, Garantiekarte, Kaufquittung und eine Erklärung beizufügen.

Generalvertretung für Deutschland/Österreich und Schweiz:

Servicestelle in der Schweiz:

Rotel AG
Parkstrasse 43
CH-5012 Schönenwerd
Tel : 0041 (0)62 787 77 00

Achtung:

Wenn Sie in der Schweiz wohnen müssen Sie das Bügeleisen für Reparaturen oder Garantiefälle unbedingt an Rotel AG, Schönenwerd schicken.

Verkauf und Service in Deutschland und Österreich :

Rotel GmbH
Veischedeustrasse 13
D-57368 Lennestadt
Tel: 0049 (2721) 60 08 950
Fax: 0049 (2721) 60 29 701

Nous vous remercions de la confiance que vous nous avez accordée en choisissant un fer **ROTEL PROFESSIONAL plus*******.

ROTEL PROFESSIONAL plus***** fonctionne sur une conception technique complètement différente des fers à repasser traditionnels. Le développement de ce fer résulte de la constatation que quelque soient les textiles à repasser, le meilleur résultat est obtenu grâce à la puissance de la vapeur dégagée et non par la forte chaleur de la semelle du fer. Les professionnels tels que: le couturier, l'hôtelier ou simplement la repasseuse du pressing ont depuis longtemps adopté cet état de fait. **Grâce à la forte pression de la vapeur, ce fer permet de repasser tous les textiles à la même température.** Il n'est donc plus nécessaire de régler le thermostat, ni d'utiliser une pattemouille. Fini l'angoisse de brûler ou de jaunir son linge!

ROTEL PROFESSIONAL plus***** à été conçu et fabriqué pour vous permettre un repassage impeccable et sans problème pour de longues années. Afin de profiter au maximum de votre fer, nous vous suggérons néanmoins quelques conseils pratiques pour une utilisation optimale.

A PROPOS DU MANUEL

Même si les appareils ont été réalisés en conformité avec les normes européennes spécifiques en vigueur, et que toutes les pièces potentiellement dangereuses sont protégées, lisez avec attention ces avertissements et n'utiliser l'appareil que pour ce qu'il a été conçu, afin d'éviter les blessures et les dommages. Garder ce livret à porté de main pour les futures consultations. Si vous désirez ensuite céder cet appareil à d'autres personnes, rappelez-vous d'inclure ces instructions. Les informations reportées dans ce manuel sont marquées des symboles suivants qui indiquent:



Danger pour les enfants



Danger électrique



Dangers provenant d'autres causes



Avertissements sur les brûlures



Attention - dégâts matériels

UTILISATION PRÉVUE

On peut utiliser le **ROTEL PROFESSIONAL plus******* pour repasser le linge en tout genre, les rideaux et les tissus, en suivant les indications reportées sur l'étiquette, à sec ou à la vapeur, même en position verticale. Il est conseillé de repasser les tissus sur une surface stable, tant pour le support des tissus que pour celui du fer au moment du changement du linge. Cet appareil n'a été conçu que pour un usage privé et il est donc inadapté à un usage industriel ou professionnel. Le constructeur n'a prévu aucun autre usage de l'appareil et il se dégage de toute responsabilité pour les dégâts de toute nature, générés d'une utilisation inappropriée. Un usage inapproprié déterminerait également l'annulation de toute forme de garantie.

PRÉCAUTIONS



Attention!

Danger de brûlures! – Les caractéristiques de construction de l'appareil, dont il est question dans cette publication, ne permettent pas de protéger l'utilisateur contre un possible contact avec la semelle du fer, tant pendant l'utilisation que durant les minutes suivant son extinction. Il est également conseillé de faire très attention pendant la sortie de vapeur et de ne pas diriger le jet vers les parties du corps ou les animaux domestiques.



Après avoir éteint le fer et débranché la prise de courant, laisser l'appareil au repos sur une surface stable, et surtout, loin de la portée des enfants.

CONSEILS DE SÉCURITÉ

LISEZ ATTENTIVEMENT CES INSTRUCTIONS.

- L'appareil est destiné uniquement à un usage domestique, il ne doit pas être affecté à un usage industriel ou professionnel.
- Le constructeur décline toute responsabilité pour une utilisation erronée ou pour des emplois autres que ceux prévus par ce livret.
- Il est conseillé de conserver l'emballage d'origine vu que l'assistance garantie ne joue pas pour les dommages causés par un emballage du produit non adéquat lors de l'expédition à un service après-vente agréé.
- Cet appareil est conforme à la directive 2006/95/CE et à la directive EMC 2004/108/CEE.
- **CONSERVER CES INSTRUCTIONS**



Danger pour les enfants

- Cet appareil ne peut être utilisé par des personnes (y compris les enfants) avec des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites. Les usagers qui manqueraient de l'expérience et de la connaissance nécessaires concernant l'appareil, ou qui n'auraient pas reçu les instructions pour utiliser l'appareil, devront être soumis à la surveillance d'une personne responsable de leur sécurité.
- Il faut surveiller les enfants pour être certain qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Les éléments de l'emballage ne doivent pas être laissés à la portée des enfants car ils représentent une source de danger.
- Lorsqu'on décidera de jeter cet appareil, il est recommandé de le mettre hors d'usage en coupant le câble d'alimentation. Il est également recommandé de protéger les parties susceptibles de constituer un danger spécialement pour les enfants qui pourraient se servir de l'appareil pour jouer.



Danger électrique

- Avant de brancher l'appareil, assurez-vous que la tension indiquée sur la plaquette corresponde effectivement à celle du réseau.
- Branchez toujours l'appareil à une prise pourvue de mise à terre.
- NE TREMPEZ PAS L'APPAREIL DANS L'EAU NI DANS TOUT AUTRE LIQUIDE.
- Ne pas repasser avec les mains mouillées ou les pieds nus.



Dangers provenant d'autres causes

- Remplir la chaudière d'eau avant de faire fonctionner l'appareil. Le remplissage en eau s'effectue avec l'appareil débranché de la prise de courant.
- Pour remplir la chaudière utiliser l'entonnoir (11) et le gobelet doseur (12) fournis.
- Allumez l'appareil uniquement lorsqu'il est en position de travail.
- La première fois que vous utilisez l'appareil à repasser, il peut arriver qu'un peu de fumée se dégage : ne vous inquiétez pas car il s'agit d'un phénomène normal, dû au fait que certaines parties ont été légèrement lubrifiées, qui disparaîtra très rapidement.

- Durant l'utilisation, poser l'appareil sur un plan horizontal.
- Ne laissez pas l'appareil sans surveillance lorsqu'il est branché.
- L'appareil doit être utilisé et laissé au repos sur une surface stable.
- Quand on repose le fer s'assurer que la surface est stable.
- Quand vous avez terminé de repasser et quand vous devez vous absenter, souvenez-vous de tourner l'interrupteur (7) sur "0" et de le débrancher de la prise de courant.
- Si vous appuyez sur le bouton de vapeur avant que le fer ne soit en température, il pourrait sortir de l'eau par les trous de vapeur.
- L'appareil ne doit pas être utilisé s'il est tombé, s'il présente des signes visibles de détérioration ou s'il perd de l'eau. Toutes les réparations, y compris le remplacement du cordon d'alimentation, doivent être effectuées uniquement par le service après-vente ou un réparateur agréé afin d'éviter tout risque.
- Ne pas utiliser l'appareil si le cordon d'alimentation présente des détériorations, des parties brûlées etc.; la réparation et le remplacement du cordon d'alimentation doit être effectué par un service Après-Vente sous peine de déchéance de la garantie.



Avertissements sur les brûlures

- Ne jamais essayer de repasser les vêtements que l'on a sur soi.
- Ne pas toucher les parties métalliques, l'eau chaude ou la vapeur quand le fer est en marche et pendant les quelques minutes qui suivent son extinction car vous pourriez vous brûler.
- Ne pas diriger le jet vapeur vers des parties du corps ou vers les animaux domestiques.



Attention - dégâts matériels

- Avant d'utiliser l'appareil la première fois, retirez les protections et les étiquettes éventuelles sur la semelle chauffante du fer à repasser.
- Déroulez toujours le câble avant utilisation.
- N'utilisez jamais d'eau gazeuse (additionnée d'anhydride de carbone). Au cas où l'eau serait particulièrement calcaire il est conseillé d'utiliser de l'eau déminéralisée. (voyez l'information du passage «nettoyage et entretien»)
- Ne posez jamais le fer à repasser chaud sur le cordon de branchement ou sur le cordon d'alimentation, et faites très attention à ce que ceux-ci n'entrent pas en contact avec la semelle chaude du fer.
- Ne débranchez pas le fer de la prise de courant en tirant sur le cordon.
- Une fois que l'appareil aura été débranché et que toutes les parties auront refroidi, il sera possible de le nettoyer exclusivement avec un chiffon non abrasif et à peine humide. N'utilisez jamais de solvants car ils altèrent les parties en plastique.
- Effectuer le nettoyage de la chaudière tous les trois mois minimum de façon à éliminer les éventuels résidus de calcaire qui pourraient compromettre le bon fonctionnement de l'appareil.
- Ne pas verser de vinaigre ou des autres substances parfumées dans la chaudière; sous peine de déchéance immédiate de la garantie.
- Ne pas enrouler le cordon d'alimentation autour de la plaque lorsque le fer est encore chaud.
- Ne pas mettre la plaque en contact avec les surfaces métalliques.
- Ne pas laisser l'appareil exposé aux agents atmosphériques (pluie, soleil ect..).

Note: lors de la première mise en service, le fer peut émettre de la fumée, ce phénomène est normal et cesse au bout de deux pleins de la chaudière.

DESCRIPTION DE L'APPAREIL (FIG. A)

- 1 Bouchon de sûreté
- 2 Réglage de la vapeur
- 3 Bouchon de dévissage
- 4 Bouton de vapeur
- 5 Témoin lumineux
- 6 Cordon d'alimentation
- 7 Interrupteur marche/arrêt
- 8 Semelle
- 9 Chaudière
- 10 Signe de performance
- 11 Entonnoir
- 12 Verre de mesure

DONNÉES D'IDENTIFICATION

Modèle	U 98.0
Puissance	800Watt/230 Volt - 50 Hz
Contenance	300 ml
Pression de chaudière	3 - 3,5 bars (Pression de travail)
Pression maximum	5 - 5,5 bars
Poids	1.7 Kg
Dimensions	27 x 12 x 14 cm

MODE D'EMPLOI



Attention!

Avant d'utiliser l'appareil la première fois, retirez les protections et les étiquettes éventuelles sur la semelle chauffante du fer à repasser.

Remplissage de la chaudière avant l'emploi



Attention!

Assurez vous que le fer est débranché avant de le remplir d'eau.



- Tenez le fer en position horizontale remplissez la chaudière en utilisant le verre de mesure (12) et l'entonnoir (11) fourni (Fig. B).
- IL EST PRIMORDIAL QUE LA QUANTITE D'EAU VERSEE NE DEPASSE JAMAIS 300 CC., ce qui correspond exactement à la quantité indiquée sur le verre de mesure. Un excès de liquide dans la chaudière provoque en début de repassage des écoulements et/ou des jets d'eau par les trous de sortie de la vapeur.
- N'utilisez aucun additif chimique et produit parfumant.
- Vider la chaudière après utilisation.

Avant le repassage

Le bouchon de sûreté (1) doit être bien vissé à la chaudière. Cela ne veut pas dire qu'il faut le serrer exagérément. **NE JAMAIS FERMER AVEC LE BOUCHON DE DEVISAGE (3).** Il faut, dès que le bouchon est en bout de course, exercer une légère pression pour s'assurer de la fermeture. Forcer la fermeture du bouchon en le serrant trop fort peut provoquer la rupture du joint et par conséquent des fuites de vapeur.

Utilisez impérativement une housse de repassage très absorbante.

Allumage de l'appareil

- Mettre l'appareil sur une surface horizontale et stable.
- Brancher l'appareil en contrôlant que la tension indiquée sur la plaquette correspond à celle du réseau local et réglez l'interrupteur (7) sur la position marche.
- Le témoin lumineux (5) qui s'allume indique que le fer est en cours de chauffage.
- Attendez 4-5 minutes, jusqu'à l'extinction du témoin.
- Le fer est prêt pour l'utilisation.

Repassage à vapeur

La pulvérisation de vapeur peut avoir lieu de manière intermittente ou de manière continue.

- Pour pulvériser de la vapeur de manière intermittente, il suffit d'appuyer sur le bouton de vapeur (4), Fig. C, avec plus ou moins de pression selon l'intensité de vapeur que l'on veut obtenir.
- Pour obtenir la quantité de vapeur maximale, enfoncez complètement le bouton de vapeur. Le flux de vapeur reste constant et continu proportionnellement à la pression du doigt.
- Pour obtenir une pulvérisation continue, il faut tourner la poignée de régulation (2) vers la droite, Fig. D. On obtient ainsi un flux de vapeur constant et continu jusqu'à l'intensité maximum correspondant à la rotation complète.
- Il est également possible d'obtenir une plus grande intensité de vapeur pendant la pulvérisation automatique, en appuyant à fond sur le bouton de vapeur (4).
- Il faut faire attention, durant le fonctionnement intermittent ou continu, de ne pas renverser le fer ni de trop l'incliner vers l'avant ou sur le côté.

Attention, il se dégage une émission de vapeur constante lors du fonctionnement en mode automatique même lorsque le fer est en attente de repassage. **Il est donc conseillé d'interrompre l'émission de vapeur durant la pause**, afin d'éviter d'inutiles gaspillages d'énergie et de préserver l'autonomie de vapeur.

Le meilleur résultat est évidemment obtenu en fermant la molette de vapeur vers la gauche et en appuyant sur le bouton de vapeur par légères pressions successives selon les besoins du repassage. Durant le repassage, NE JAMAIS repasser à la vapeur continue ou de manière ininterrompue avec choc de supervapeur, sinon: le linge devient trop humide et la vapeur s'épuise trop rapidement.

Lorsque vous posez le ROTEL PROFESSIONAL, il risque de glisser!

Dès que tout le contenu en eau est évaporé, il ne sort plus de vapeur.



Attention!

Avant de poser le fer, il faut toujours interrompre le flux de vapeur.

NE DÉVISSEZ JAMAIS LE BOUCHON DE SÛRETÉ (1) PENDANT L'UTILISATION, MAIS UNIQUEMENT APRÈS AVOIR ÉTEINT LE FER EN TOURNANT L'INTERRUPTEUR (7) SUR LA POSITION ARRÊT, DÉBRANCHÉZ LA FICHE DE LA PRISE DE COURANT ET ÉLIMINÉZ LA PRESSION DE LA VAPEUR À L'INTÉRIEUR EN APPUYANT À FOND SUR LE BOUTON (4).

Remplissage du fer en cours de repassage



Attention!

Toujours éteindre l'appareil et débrancher la prise du cordon d'alimentation électrique avant de remplir la chaudière d'eau.

Pour remplir le fer au cours du repassage, procédez de la manière suivante:

- Mettre l'interrupteur marche/arrêt (7) sur position arrêt
- Débranchez l'appareil.
- Déchargez la pression de vapeur à l'intérieur en appuyant à fond sur le bouton (4).
- Dévissez le bouchon de sûreté (1) de la chaudière. Pour cette raison, afin que ce soit plus pratique il vous est possible d'utiliser l'accessoire adéquat (3), qui facilite la prise sur le bouchon et qui protège d'éventuelles brûlures accidentelles.

- Versez une petite quantité d'eau dans la chaudière en 2 ou 3 fois pour provoquer la sortie de la vapeur dans le conduit de remplissage, puis remplissez normalement.

N.B.: Rappelez-vous que la quantité d'eau que vous versez dans la chaudière pendant l'utilisation ne doit pas dépasser les 300 cc. indiqués sur le verre de mesure. Pour être sûr de ne pas verser trop d'eau, videz toujours le fer avant d'effectuer cette opération.

- Revissez complètement le bouchon de sûreté.
- Branchez l'appareil.
- La pulvérisation reprend rapidement.

CONSEILS

Repasser à l'envers les tissus pure laine, soie, synthétiques, pour éviter que le tissu repassé ne devienne brillant. Pour les autres types de tissu et en particulier le velours, pour éviter qu'ils ne deviennent facilement brillants, les repasser dans une seule direction (avec une toile), en appuyant très légèrement. Le fer à repasser doit toujours être en mouvement sur le tissu.

Vêtements simples Etendre le vêtement sur la planche à repasser. Appuyer sur le bouton vapeur jusqu'à ce que les plis aient disparu. Une fois les plis éliminés, repasser une fois le fer dessus, à sec. Si on repasse un vêtement plié, repasser une première fois à la vapeur (appuyer sur le bouton vapeur), puis repasser à sec jusqu'à ce que les traces d'humidité aient disparu.

Manches particulières (manches bouffantes) Lever le fer sur la position verticale. Tendre la manche avec la couture placée sur la pointe du fer à repasser. Appuyer sur le bouton de la vapeur jusqu'à ce que tous les plis soient éliminés.

Ne jamais mettre l'autre main devant l'appareil car la vapeur qui ressort est brûlante.

Comment repasser les pantalons Etendre la jambe du pantalon sur le fer à repasser. Y introduire la pointe du fer et vaporiser en le soulevant en direction des coutures. Vaporiser la partie supérieure dans le sens vertical.

Comment repasser les vêtements pendus Mettre le vêtement sur un cintre et le pendre de façon à ce que le vêtement soit libre (sans avoir de paroi derrière lui ou autre support du même genre). Maintenir fermement la partie que l'on repasse avec la main, pour que le vêtement n'oscille pas. La semelle de l'appareil doit adhérer au tissu. Appuyer ensuite sur la touche vapeur et vaporiser jusqu'à ce que le vêtement soit complètement repassé.

APRES LE REPASSAGE

TOUJOURS VIDER LE FER APRES CHAQUE UTILISATION

Pour éviter la formation de résidus de calcaire, vider la chaudière après chaque utilisation, après avoir éteint l'appareil et débranché la prise de courant.

- Mettre l'interrupteur marche/arrêt (7) sur position arrêt.
- Débranchez le fer.
- Déchargez toute la pression de la vapeur en appuyant à fond sur le bouton (4).



Attention!

Laissez le fer refroidir (environ 2h)

- Dévissez le bouchon de sûreté (1) à l'aide du bouchon de dévissage (3) et renversez le fer pour vider toute l'eau restant dans la chaudière (Fig. E), attention au jet d'eau bouillante. Cette simple opération de vidange permet également de maintenir toujours propre l'intérieur de la chaudière.
- Lorsque vous rangez le fer après un repassage, le bouchon de sûreté (1) ne doit jamais être vissé complètement mais seulement de 3 - 4 tours.
- La poignée de régulation de vapeur (2) doit être tournée à fond dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

NETTOYAGE ET ENTRETIEN

Attention!

Avant de procéder au nettoyage de l'appareil, toujours retirer la fiche de la prise de courant et laisser le fer refroidir. Ne jamais immerger l'appareil dans l'eau ou dans un liquide quelconque.

Contrôler régulièrement les conditions du cordon d'alimentation de votre fer avant de l'utiliser. En cas de détérioration, l'apporter dans le service après-vente le plus proche et le faire remplacer par un personnel spécialisé.

Nettoyage de la semelle

Les éventuels dépôts et autres résidus présents sur la semelle peuvent être enlevés à l'aide d'un linge imprégné d'une solution à base d'eau et vinaigre. Toujours sécher la semelle avec un linge sec.

Ne pas utiliser d'abrasifs pour nettoyer la semelle.

Nettoyer de façon à ce que la semelle reste lisse: éviter le contact avec les objets métalliques.

Nettoyage du fer

Nettoyer les parties en plastique avec un linge humide non abrasif et les sécher avec un linge sec.

Vidage et nettoyage interne de la chaudière

Attention!

A la fin du repassage, éteindre l'appareil, débrancher le cordon. Avant de dévisser le bouchon de sûreté (1), faire sortir toute la vapeur (presser à fond le bouton de vapeur), puis patienter env. 2 heures jusqu'à ce que l'appareil soit suffisamment refroidi et que la pression interne ait disparu.

Il est préférable d'effectuer cette opération lorsqu'on constate des écoulements d'eau par les trous de vapeur et dans tous les cas, tous les 3 mois environ.

- Avant de nettoyer le fer, assurez-vous qu'il soit débranché du réseau électrique et qu'il ait complètement refroidi.
- Placer l'appareil au-dessus d'un lavabo et vider complètement la chaudière.
- Verser de l'eau du robinet dans la chaudière. Visser le bouchon et agiter l'appareil.
- Vider une nouvelle fois la chaudière pour supprimer toute l'eau.
- Répéter l'opération jusqu'à ce que l'eau sortant de la chaudière soit propre et limpide.

Détartrage

En outre, vous pouvez détartrer votre appareil (en cas de fuite d'eau) dans un rapport de 1:2 = 1 volume de détartrant pour 2 volumes d'eau. Remplir le gobelet gradué de 1/3 de détartrant et de 2/3 d'eau puis verser ce mélange dans l'ouverture de remplissage. **NE JAMAIS CHAUFFER!**

Au bout de 1 à 2 heures, vider de nouveau le fer. Rincer plusieurs fois à l'eau du robinet.

Les résidus calcaires peuvent généralement être éliminés au moyen d'un détartrant vendu dans le commerce. Néanmoins, pour ménager l'appareil au maximum et obtenir les meilleurs résultats, nous recommandons d'utiliser le produit Rotel «Clac Clean».

Quelle eau convient :

L'eau du robinet

Utiliser uniquement de l'eau du robinet (jusqu'à une dureté de 17°). La dureté de votre eau dépend de votre région. Renseignez-vous auprès de votre Service des eaux. En cas d'eau du robinet particulièrement dure, nous vous recommandons – pour ménager votre linge – d'ajouter de l'eau bouillie ou distillée dans un rapport de 1 : 1.

L'eau déminéralisée

Utiliser éventuellement de l'eau déminéralisée. Dans ce cas, il est conseillé de la mélanger avec de l'eau du robinet à 1:1. En cas d'utilisation répétée d'eau déminéralisée, des gouttelettes d'eau peuvent se former durant le repassage. Pour se débarrasser de ce désagrement, il suffit d'utiliser 3 ou 4 fois de l'eau du robinet pour permettre à la cuve de se régénérer.

Quelle eau ne convient pas :

Eau avec additifs

Ne jamais ajouter d'amidon, d'adoucissant, de parfum et/ou d'apprêt, des résidus susceptibles d'endommager l'appareil et de salir le bien à repasser se formeraient dans la chambre à vapeur.

Eau minérale

Le gaz carbonique contenu dans l'eau minérale provoque la décomposition de la chambre à vapeur spéciale.

Eau de pluie ou d'étang

Ladite bio putréfaction provoque la prolifération de germes dans l'eau et produit des bouchons dans le passage de l'eau.

Eau de condensation provenant du réfrigérateur ou du sèche-linge:

Ces catégories d'eau sont susceptibles de contenir des corps étrangers, ce qui entraîne également une obstruction du passage de l'eau.

Eau de batterie

L'eau de batterie des stations-services ne peut être recommandée car la moindre teneur en acide peut déjà détériorer le fer à repasser.

Eau provenant d'installations d'adoucissement

Les installations d'adoucissement domestiques extraient le calcaire de l'eau mais ajoutent d'autres substances à l'eau, ce qui rend cette eau inappropriée aux fers à repasser.

DÉCLARATION DE GARANTIE

Nous accordons une **garantie de 5 ans sur la conservation de la chaudière à haute pression.**

La garantie est valable malgré les droits légaux à la garantie et ne concerne que l'élément n° 6 (chauffe-eau, chaudière à haute pression) présenté dans le graphique du produit illustré dans le mode d'emploi. Le délai de garantie commence à la date du contrat de vente ou de la commande pour la livraison du fer à repasser à la vapeur ROTEL PROFESSIONAL et s'étend sur une durée de cinq ans. En cas de sinistre, l'acheteur est tenu de signaler immédiatement le défaut par écrit au garant, c.-à-d. sans retard coupable. En cas de sinistre, l'acheteur peut prétendre à réparation. Pour faire valoir un droit issu de la carte de garantie et de la quittance d'achat (ou contrat de vente), il faut envoyer ces documents au service après-vente compétent de Rotel. L'acheteur ne peut exiger que le vendeur lui verse un dédommagement pour défaillance qui correspondrait à la durée de la réparation. Les frais de transport sont à la charge de l'acheteur. La date d'achat et le tampon du revendeur doivent figurer sur la carte de garantie. Dans le cas contraire, la garantie ne peut être accordée. La garantie exclut les exigences pour les défauts ou dommages dus à sa propre faute. La garantie est exclue en particulier dans les cas suivants : traitement ou manipulation inappropriée, entartrage de la chaudière, variations de tension excessives du réseau électrique, mauvaise installation ou raccordement incorrect de l'appareil, entretien insuffisant ou incorrect, dans mesure où le mode d'emploi prévoit un plan d'entretien, toute intervention sur l'appareil qui n'a pas été effectuée par les collaborateurs de Rotel.

Nous accordons la garantie d'utilisation selon des droits légaux pour l'élimination de tous les défauts dont l'origine est manifestement due à des défauts de matière ou de fabrication. La prestation de garantie se fait par réparation ou remplacement des pièces, selon notre option. Elle n'est accordée que si la date d'achat, le tampon du revendeur et la signature figurent sur la carte de garantie et si la quittance d'achat a été retournée avec l'appareil au point de service compétent. Les renvois doivent se faire dans l'emballage d'origine. Les frais de transport sont à la charge de l'acheteur. La réparation et/ou le remplacement de pièces ne donnent en aucun cas lieu à une prolongation du délai de garantie. Nous ne pouvons assumer une responsabilité pour des dommages consécutifs.

Exclusion de la garantie:

- Dommages dus à un traitement ou une manipulation inappropriée.
- Dommages suite à un entartrage ou à l'usure.
- Pièces d'usure ou pièces d'accessoires fragiles en plastique et/ou caoutchouc.
- Mauvaise installation ou raccordement incorrect.
- Variations excessives de la tension du réseau électrique.
- Entretien insuffisant ou incorrect.
- Transport de l'appareil sans emballage approprié
- Interventions du client ou de tiers qui ne sont pas des collaborateurs de la station de service après-vente indiquée.

Veuillez ne pas oublier d'indiquer votre adresse et de joindre à votre envoi la carte de garantie ainsi que la quittance d'achat et une déclaration/exPLICATION.

Représentation générale pour l'Allemagne/l'Autriche et la Suisse :

Service après-vente en Suisse:

Rotel AG
Parkstrasse 43
CH-5012 Schönenwerd
Tel : 0041 (0)62 787 77 00

Attention:

Si vous êtes domiciliée en Suisse, veuillez impérativement envoyer le fer à repasser à Rotel AG, Schönenwerd en cas de garantie ou de réparation.

Vente est service après-vente en l'Allemagne et l'Autriche:

Rotel GmbH
Veischedestrasse 13
D-57368 Lennestadt
Tel: 0049 (2721) 60 08 950
Fax: 0049 (2721) 60 29 701

Thank you for the trust you have shown in choosing our ROTEL PROFESSIONAL plus****
The ROTEL PROFESSIONAL plus**** functions on an entirely different technological concept than any other conventional steam iron. This iron was developed based on the knowledge that when ironing all manner of textiles, the best results are achieved via high pressure steam, and not by the greatest heat possible. Business sectors such as laundries, hotels, bed and breakfast inns, boutiques and tailors have long since realized this fact. **Thanks to the high pressure steam, you can now iron textiles such as silk, wool, linen, etc. at the same temperature. It is neither necessary to adjust the temperature, nor use an ironing cloth. You can now iron your clothes without any fear of scorching something!**

Your ROTEL PROFESSIONAL plus**** was so designed and constructed that it will offer you perfect, trouble-free ironing for many years to come. We would nevertheless like to provide you with the following practical advice for prolonging your iron's service life and optimizing its performance.

ABOUT THIS INSTRUCTION MANUAL

Even though the appliances are manufactured in conformance with the valid European standards, and all potentially dangerous components have thus been protected, to avoid accidents and damage, carefully read these instructions and only use the appliance for its intended purpose. Please keep the manual readily at hand for future consultation. Should you pass this appliance on to someone else, please remember to also include the instruction manual. The information detailed in this manual is marked with the following symbols that indicate:

-  Danger for children
-  Danger due to electricity
-  Dangers arising from other causes
-  Instructive notes on the risk of scalding
-  Caution – Property damage

INTENDED USE

You can use your ROTEL PROFESSIONAL plus**** to either dry or steam-iron all types of clothing, curtains and fabrics (even when hung on a clothes hanger). When ironing, follow the instructions indicated on the label. We recommend ironing on a stable and **absorbent** surface. This holds true for both positioning the fabrics, as well as setting down the iron to get another garment. The appliance is only intended for private use and is thus not suitable for industrial or commercial purposes. The manufacturer has not intended that this appliance be used for any other purpose. The manufacturer does not accept any liability for damages arising from unintended use of this appliance. All warranty rights shall be forfeited in cases of unintended use.

CAUTION



Caution!

Risk of burns! – The construction properties of the appliance referred to in this manual render it impossible to protect the user against potential contact with the soleplate, neither during its intended use, nor during the couple of minutes after it has been switched off. We furthermore recommend extreme caution when steam is emitted. Never point the steam jet at body parts or pets.



After turning off the iron and pulling the plug from the socket, place the iron out of reach for children on a stable surface to cool off.

IMPORTANT NOTES

CAREFULLY READ THE INSTRUCTION MANUAL PRIOR TO USE.

- The appliance is only intended for household use and may not be used for commercial or industrial purposes.
- We shall not accept any liability for improper use or for using the iron for any other purposes than those intended in this manual.
- We recommend saving the original packaging, as customer service warranty is not foreseen for damages incurred during shipment to customer service due to using inadequate packaging.
- The appliance conforms to the European Directive 2006/95/EC and the EMC Directive 2004/108/EC.
- **PLEASE KEEP THESE INSTRUCTIONS IN A SAFE PLACE!**



Danger for Children

- This appliance may not be used by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities. Users who either lack experience or knowledge of the appliance, or who have not received instructions in using the appliance, must be supervised by a person who is responsible for their safety.
- Children must be supervised to ensure that they do not play with the appliance.
- Keep all packaging from children, as it represents a source of danger.
- If the appliance has to be disposed of, we recommend severing the connector cable to rend it unserviceable. We moreover recommend rendering components harmless, particularly those which could be dangerous for children playing with the appliance.



Danger Due to Electricity

- Prior to connecting the appliance, you must check whether the line voltage (mains supply) corresponds to the specifications indicated on the appliance's type plate.
- The appliance must be connected to a grounded electrical socket.
- NEVER IMMERSE THE APPLIANCE IN WATER OR ANY OTHER LIQUIDS.
- Do not iron when you have wet hands or naked feet.



Dangers Arising from Other Causes

- Fill the steam generator with water prior to initial operation of the appliance. Before refilling with water, always disconnect the appliance by pulling the plug out of the socket.
- When filling the generator with water, always use the funnel (11) and the measuring cup (12).
- Only turn on the appliance at the place you have set up to work.
- The first time you use the appliance, it could emit a slight amount of smoke. This occurs because several parts were lightly lubricated. Within a short time, this will no longer happen.
- When using the appliance, position it on a horizontal surface.
- Never leave the appliance unsupervised as long as it is connected to the power supply.

- The appliance must be used and set down on a stable surface.
- After ironing, or should you wish to leave the house for a brief period, please do not forget to turn the switch (7) to "0" and pull the plug from the socket.
- Before the iron has reached the optimum temperature, water could be emitted from the steam holes, should the steam button be pressed.
- The appliance may not be used when it has fallen, is visibly damaged or when it leaks water. To prevent risks of danger, all repairs, including the replacement of the power cord, must be carried out by our customer service or an authorized electrician.



Important Note on the Risk of Scalding and Burns

- Never iron clothes while they are being worn.
- Do not touch the metal parts, hot water or steam during operation and the first few minutes after switching off the appliance because of the risk of burns.
- Never point the steam jet at body parts or pets.



Caution – Property Damage

- Before using the appliance for the first time, remove any labels or protective films that might be on the soleplate.
- Uncoil the cable prior to use.
- Do not use sparkling mineral water (with added carbon dioxide). We recommend using decalcified water should your water be particularly calciferous (refer to the notes in paragraph "Care").
- Never set the hot iron down on the power cord or connecting cable. Ensure that they do not come into contact with the hot soleplate.
- Never remove the plug from the socket by pulling the power cord.
- To clean the appliance, first pull the power cord plug out of the socket, and wait until all parts have cooled off. Subsequently clean the appliance using a soft, non-abrasive and slightly dampened cloth. Never use solvents, as they will damage the plastic parts.
- The steam generator must be cleaned at least every three months to remove possible limescale build up, which could impact the appliance's proper functioning.
- Do not pour vinegar or other perfumed substances into the steam generator. All warranty claims will otherwise be forfeited.
- Do not wrap the power cord around the soleplate as long as the iron is still hot.
- Do not place the soleplate on metal surfaces.
- Do not expose the appliance to climatic conditions (rain, sun, etc....).

Note: When you first turn on the iron, a slight amount of smoke and water drops could be emitted. This is normal and will cease after approximately two fillings.

PRODUCT DESCRIPTION (FIG. A)

- 1 Safety cap
- 2 Steam regulator
- 3 Cap screw
- 4 Steam button
- 5 Control light
- 6 Power cord
- 7 ON/OFF switch
- 8 Soleplate
- 9 Boiler
- 10 Power rating plate (type plate)
- 11 Funnel
- 12 Measuring cup

TECHNICAL DATA

Model	U98.0
Performance	800 W / 230 V - 50 Hz
Tank volume	300 ml
Boiler pressure	3 – 3.5 bar (operating pressure)
Maximum pressure	5 – 5.5 bar
Weight	1.7 Kg
Dimensions L/W/H	27 x 12 x 14 cm

DIRECTIONS FOR USE



Caution!

Before using the appliance for the first time, remove any labels or protective films that might be on the soleplate.

Filling the Boiler with Water Prior to Use



Caution!

Unplug the iron before you fill it with water.



- Place the iron in a horizontal position, and fill the boiler using the measuring cup (12) and funnel (11) provided (Fig. B).
- NEVER FILL IT WITH MORE THAN 300 ml WATER. This amount corresponds to the quantity indicated on the measuring cup. If too much water is added, when you start to iron water will either leak or be sprayed out of the steam holes.
- Do not use any chemical additives and fragrances.
- Empty the boiler after use.

Preparing to Use Your Iron

The safety cap (1) must be properly secured. However, do not screw it on too tightly. **NEVER TIGHTEN IT USING THE CAP SCREW (3).** Only turn the safety cap as far as it will go. Screwing it on too tightly could damage the seal and steam would emit from the safety cap.

It is imperative that you use an absorbent ironing pad.

Turning on the Appliance

- Position the appliance on a level and stable surface.
- Before you connect the appliance to the power supply, please check whether the data specified on the type plate corresponds to your power supply voltage, and then set the switch (7) to "ON."
- The illuminated control light (5) indicates that the iron is heating up.
- Wait 4 - 5 minutes, until the control light goes out.
- The iron is now ready-for-use.

Steam Ironing

You can steam-iron using either STEAM JETS or CONTINUOUS STEAM GENERATION.

- To iron using steam jets, press the steam button (4, Fig. C), exerting more or less pressure to regulate the desired steam rate.
- Should you wish to use the maximum steam intensity, completely depress the steam button. The steam flow will always remain constant, and in proportion to the pressure you exert.
- To obtain continuous steam generation, turn the steam regulator (2, Fig. D) clockwise as shown in the diagram. You thus obtain a uniform and continuous flow of steam, which is the most intense, when the steam regulator is completely turned.
- You can also increase the steam jet during continuous steam generation by pressing the steam button (4).
- No matter whether you are ironing using the steam jet function or with continuous steam, never turn the iron upside down, nor tilt it too far to the fore or side.

It must be emphasized that steam is also generated in the automatic mode during short interruptions in ironing, e.g., when you are preparing the next garment to be ironed or you briefly switch off the ROTEL

PROFESSIONAL. However, if you take into consideration just how easily steam is generated manually, **it is advisable to avoid automatic steam output**, and thereby save energy and steam.

You will achieve the best ironing results by categorically turning off the steam button and, when necessary, trigger a super steam burst by lightly pressing the steam button. When ironing, NEVER use continuous steam or uninterrupted super steam bursts the whole time, because your laundry will otherwise become too wet and the steam supply is exhausted.

When setting down the ROTEL PROFESSIONALplus**** there is a risk of it slipping!

When the water volume has completely evaporated, no more steam will be emitted. .



Caution!

Before setting down the iron, always switch off the steam flow.

NEVER OPEN THE SAFETY CAP (1) DURING USAGE. FIRST SET THE SWITCH (7) TO "0" BEFORE OPENING THE SAFETY CAP. SUBSEQUENTLY, PULL THE POWER PLUG OUT OF THE SOCKET AND THEN RELEASE THE PRESSURE IN THE IRON BY PRESSING THE STEAM BUTTON (4).

Filling with Water during Ironing



Caution!

Always turn the appliance off and pull the power plug out of the socket before filling the boiler with water.

Should you need to refill the iron when ironing, please proceed as follows:

- Set the switch (7) to "0."
- Pull the power plug out of the socket.
- Completely depress the steam button (4) and discharge the steam pressure in the interior.
- Remove the safety cap (1) on the boiler. Use the cap screw provided (3) to facilitate its removal. The cap screw provides for a better grip on the safety cap and protects you from inadvertent burns.
- Pour a small amount of water into the boiler 2 or 3 times to discharge the steam in the boiler.
Subsequently refill the boiler as normal.

Bear in mind that you never fill the iron with more than 300 ml water, i.e., the amount stipulated on the measuring cup. To ensure that the stipulated water volume is not exceeded, the iron must first be emptied before it is refilled.

- Completely retighten the safety cap.
- Plug the power plug back into the socket.
- Steam will be generated within a short time.

PRACTICAL ADVICE

You should iron pure woollen materials, silk and synthetics either on their reverse sides or vertically to prevent shine marks on the materials. For other fabrics, particularly velvet, you can prevent shine marks by ironing in a single direction (with a cloth), and applying slight pressure. Make sure you continue moving the iron over the material being ironed.

Straight items: Lay the garment on the ironing board. Press the steam button as long as you see creases. When there are no more creases, run the iron over it again until it has dried. If you fold the garment, then first use super steam (press the steam button), and subsequently iron it until there is no trace of moisture.

Tucked sleeves (puffed sleeves): Place the iron in a vertical position. Hang the tucked sleeve at its seam over the tip of the iron. Press the steam button until the sleeve is wrinkle-free.

Never hold your other hand in front of the appliance, as the steam emitted is very hot!

How to iron trousers: Position the trouser leg onto the ironing board. Iron in a crease. Lift the appliance when you reach the seams and steam them. Vertically steam the upper part.

How to iron hung clothing: Hang the item of clothing on a clothes hanger, making sure that it hangs freely (no wall or the like behind it). Use one hand to hold the part you are going to iron so that the garment cannot swing back and forth. The soleplate must make complete contact with the material. Now press the steam button until the garment is smooth.

AFTER IRONING

COMPLETELY EMPTY the water tank after EACH use!

To avoid limescale build up, empty the appliance after each use. Prior to emptying the appliance, turn it off and pull the power plug out of the socket.

- Set the switch (7) to "0."
- Pull the power plug out of the socket.
- Press the steam button (4) to discharge the steam pressure



Caution!

Let the iron cool off (approx. 2 hrs).

- Remove the safety cap (1) using the cap screw (3), turn the iron upside down to empty the water remaining in the boiler (Fig. E). Proceed carefully, because the water is boiling hot. This simple procedure will likewise assist in always maintaining a clean boiler interior.
- When you have finished ironing, never completely tighten the safety cap (1), but rather close it with 3-4 turns.
- Turn the steam regulator (2) counter-clockwise as far as it will go.

CLEANING AND MAINTENANCE

Caution!

Before you clean your iron, pull the power plug out of the socket and let the iron cool off.

Never immerse the appliance in water or other liquids. Regularly check the power cord for damage before using your iron. Should you detect any damage, take it to your nearest customer service and let it be replaced by a qualified specialist.

Cleaning the Soleplate

Deposits and other fabric residues can be removed from the soleplate using a cloth moistened in a water and vinegar solution. Use a dry cloth to wipe the soleplate dry.

Do not use a scouring agent to clean the soleplate. Ensure that the soleplate remains smooth: avoid contact with metal objects.

Cleaning the Iron

Clean the plastic parts with a wet, non-abrasive cloth, and dry it using a dry cloth.

Emptying and Cleaning the Boiler

Caution!

Turn off the appliance after ironing and pull the power plug out of the socket. Before you remove the safety cap (1), completely discharge the steam (depress the steam button) and wait until the appliance has sufficiently cooled off (approx. 2 hours) and the internal pressure is dispersed.

The following maintenance work must be carried out when water drips out of the steam holes, or at least about every 3 months.

- Before you clean your iron, pull the plug out of the socket and make sure the iron has completely cooled off.
- Completely empty the boiler over a sink.
- Fill the boiler with tap water. Close the safety cap and shake the appliance.
- Once again, empty all the water in the boiler.
- Repeat the process until the water running out is clear and clean.

Decalcifying

In addition, you can decalcify your appliance (in the case of water leakage) or flush it with water. Limescale residues can be removed using a commercially available decalcifying agent. However, to best care for your appliance and achieve optimum results, we recommend that our customers use the decalcifying agent Rotel "Clac Clean". Fill the measuring cup at a ratio of 1:2 with 1/3 decalcifying agent and 2/3 water, and pour it into the water filler hole. **NEVER HEAT IT UP!** Pour out the liquid after 1 to 2 hours. Rinse it out with tap water several times.

What Kind of Water is Suitable?

Tap Water

The manufacturer recommends operating the appliance using tap water with a total hardness of up to 17° water hardness degree. Call your local water utilities service for information on the water hardness degree. Should your area have extremely hard tap water – for the sake of your laundry – we recommend adding boiled or distilled water to the tap water at a ratio of 1:1.

Distilled Water

Please take into consideration that exclusively using distilled water could impede steam generation. Water drops could then drip out of the soleplate. Distilled water should either be mixed with tap water at a ratio of 1:1, or you should occasionally only use tap water 3 to 4 times in a row.

What Kind of Water is not suitable?:

Water with Additives

Under no circumstances may starches, fabric softeners, perfume and glazes be added, residues will build up in the steam chamber, which could damage the appliance and dirty your laundry.

Mineral Water

The carbonic acids in mineral water provoke decomposition in the special steam chamber.

Rain or Pond Water

The so-called biofouling contaminates the water, which in turn obstructs the water flow.

Condensation Water Originating in the Refrigerator or Dryer

This type of water can contain foreign bodies. The water flow will also be impeded.

Battery Water

Battery water available at gas and petrol stations is not to be recommended, as even the slightest acid concentration will damage the iron.

Water Originating from Water Softening Systems

Water softening systems extract calcium from water, but add other substances to the water, which renders this water inappropriate for irons.

DECLARATION OF WARRANTY

We accord a **5-year guarantee for the high-pressure boiler.**

The guarantee is valid without prejudice to any warranty rights provided by law and is exclusively in reference to the **boiler** and the **high-pressure boiler**. The term of guarantee commences with either the date of the purchase contract or with the delivery of the ROTEL PROFESSIONAL, and is valid for the duration of five years. In the case of a guarantee claim, the purchaser shall be obligated to immediately inform the guarantor in writing of the defect, that is to say, without any culpable delay. In the case of a guarantee claim, the purchaser is entitled to rectification of defects. To enforce the guarantee claim, the purchaser must send the iron together with the guarantee card and proof of purchase (sales receipt or purchase contract) to the respective customer service of the Rotel. The purchaser may not claim breakdown compensation from the seller corresponding to the duration of the repair. The shipment costs are at the expense of the purchasers. The guarantee card must indicate the date of purchase and a dealer's stamp. A guarantee will not otherwise be accorded. Self-inflicted defects or damages are excluded from the guarantee. The guarantee rights expressly exclude damages incurred due to unintended use or operation, calcification of the boiler, excessive fluctuations in the supply voltage, incorrect installation or incorrect connection of the appliance, insufficient or improper maintenance, in as far as the instruction manual contains a maintenance plan, and any intervention on the appliance, which was not carried out by the Rotel service staff.

We accord **legal warranty rights** for rectification of all defects that are verifiably due to material or manufacturing faults. The warranty claim will be compensated by either a repair or replacement of the defective parts, according to our option. It will only be accorded when the guarantee card has been furnished with the date of purchase, a dealer's stamp and signature, and the sales receipt, together with the appliance, has been sent to customer service. Return shipments should be sent in the original packaging. Shipment costs are at the purchaser's expense. Repair and/or replacement of parts during the warranty period do not in any case extend the term of warranty. Liability for consequential damage will not be accorded.

Excluded from warranty:

- Damage due to unintended use or operation.
- Damage due to calcification or wear-and-tear.
- Wear-and-tear parts and fragile accessory parts made of plastic and rubber.
- Incorrect installation or incorrect connection.
- Excessive fluctuations in the supply voltage.
- Insufficient or improper maintenance.
- Shipping the appliance in inadequate packaging.
- Customer intervention or by third-parties, who are not employees of the specified customer service.

Please do not forget to enclose your address, guarantee card, sales receipt and a statement with your shipment.

General representatives for Germany/Austria and Switzerland:

After Sales Service in Switzerland:

Rotel AG
Parkstrasse 43
CH-5012 Schönenwerd
Tel : 0041 (0)62 787 77 00

Note:

If you live in Switzerland, it is imperative that you send in your iron for repairs or warranty claims to Rotel AG, Schönenwerd.

Sales and Service in Germany and Austria:

Rotel GmbH
Veischedestrasse 13
D-57368 Lennestadt
Tel: 0049 (2721) 60 08 950
Fax: 0049 (2721) 60 29 701